

Gemeinde Steinburg
Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
vom 11.05.2021

in der Turnhalle der Grundschule Mollhagen,
Eichedeer Straße 16

Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 22:20 Uhr
Unterbrechung von 21:00 Uhr
bis 21:10 Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 8

Witten
(Protokollführerin)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Ausschussvorsitzender Bgm. Meyer
2. GV H. Busche
3. GV Saggau
4. GV Moß
5. GV'in Haase
6. GV Jendrek
7. GV St. Heß

b) nicht stimmberechtigt:

1. GV W. Busche
2. GV Teßmer
3. Frau Witten Amt Bad Oldesloe-Land als
Protokollführerin

Es fehlen entschuldigt:

Die Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses der Gemeindevertretung Steinburg wurden durch Einladung vom 30.04.2021 zur Sitzung am Dienstag, den 11.05.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 7 - beschlussfähig.

Für die Tagesordnungspunkte 8) und 9) wird nicht öffentliche Beratung beantragt. Weiterhin wird beantragt den TOP 9 um den Unterpunkt d) „Zustimmung zum Standort von Stellplätzen entgegen des B-Planes 8“ zu erweitern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Damit ergibt sich folgende Tagesordnung:

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Protokoll der Sitzung vom 23.03.2021
- 3) Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 4) Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
- 5) Vergabekriterien für den Verkauf von Baugrundstücken im B-Plan 25 und Schließung der Interessentenliste
- 6) Straßename für Baugebiet B-Plan 25
- 7) Vergabe von Architektenleistungen für das Gemeinschaftshaus und Feuerwehrgerätehaus in Mollhagen
- 8) Wegeangelegenheiten
- 9) Grundstücksangelegenheiten

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 23.03.2021

Gegen das Protokoll werden keine Einwände erhoben.

GV Saggau erkundigt sich nach dem Sachstand zur Thematik „Dorfkern Mollhagen“, da dies unter TOP 4 angefragt wurde, aber im nichtöffentlichen Teil nicht protokolliert wurde. Dies wird auf den nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung verwiesen.

TOP 3: Bericht des Ausschussvorsitzenden

- a) B-Plan 25: Die beim Kreis eingereichte Entwässerungsplanung wurde abgelehnt. Daher fand am heutigen Tag ein Gespräch mit dem Büro GSP, dem Kreis, dem Amt sowie Bürgermeister mit Stellvertreter sowie dem Umweltausschussvorsitzenden statt. Ergebnis dieses Gespräches war, dass die Regenrückhaltebecken mit den Einleitstellen D und G Planungen ertüchtigt werden müssen. Für die Einleitstelle D (Matthias-Claudius-Straße) gibt es bereits abgeschlossene Planungen, die lediglich umgesetzt werden müssen. Weiterhin ist es erforderlich aufgrund der weiteren Planungen ein Gesamtkonzept für die gesamte Gemeinde zu erstellen.
- b) Beim Planfeststellungsverfahren B 404 liegt inzwischen die Antwort des LBV vor. Die Notzufahrt für die FF an der heutigen AS Sprengel wurde abgelehnt; die Regelungen zur Umleitung sind erst nach Vorliegen des Planfeststellungsbeschlusses zu vereinbaren.
- c) Beim Radwanderweg Bad Oldesloe-Trittau werden im Bereich zwischen Sprengel und Schattredder 2 Brücken abgerissen und eine davon neu gebaut.

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

- a) GV H. Busche erkundigt sich nach dem Auftraggeber für die Entfernung eines Knickes in Eichede-Horst.
GV Moß verweist auf die durchgeführten Wegebereisungen und dass es sich hierbei nicht um einen Knick im naturschutzrechtlichen Sinne handelt, sondern lediglich ein Graben verfüllt wurde.

TOP 5: Vergabekriterien für den Verkauf von Baugrundstücken im B-Plan 25 und
Schließung der Interessentenliste

Über die Vergabekriterien 0 bis 5 konnte bereits auf der letzten Sitzung Einigkeit erzielt werden. Auf der heutigen Sitzung ging es um eine Formulierung für den Punkt 6.

GV H. Busche merkt hierzu an, dass bei subventionierten Grundstückspreisen Familien ohne Wohneigentum bevorzugt werden müssen. Bei marktüblichen Preisen kann man auch auf Veränderungswünsche der Wohnsituation eingehen.

Die SPD schlägt vor Punkt 6: „1. Wohneigentum“ zu benennen.

GV Jendrek stellt für die ABIS die Formulierung vor:

Der Bewerbende bzw. Angehörige 1. Grades verfügen in der Gemeinde nicht über ausreichend Bauland bzw. Bauerwartungsland. Hierfür werden 15 Punkte vergeben.

Über diesen Formulierungsvorschlag wird mit unten aufgeführtem Ergebnis abgestimmt.

Weiterhin wird klargestellt, dass die Bepunktung nur einmalig pro Grundstück erfolgt. Unter Punkt 2 sind Kinder gemeint, für die der Bewerbende Haushalt das Sorgerecht hat und diese laut Melderegister Ihren Lebensmittelpunkt in dem Haushalt haben.

Da aktuell über 150 Bewerber auf der Liste stehen, soll diese zum 30.06.2021 für Auswärtige geschlossen werden.

	Kriterium	Punkte
0	Grundstück- oder Wohneigentum darf nur der Selbstnutzung dienen Bauverpflichtung innerhalb von 5 Jahren ab Übergabe.	Ausschluss- kriterium
1a)	Bewerbende waren mit 1. Wohnsitz in Steinburg am 01.01.2021 gemeldet	30 Punkte
1b)	Bewerbende waren im Zeitraum 2011-2020 mit 1. Wohnsitz in Steinburg gemeldet. (2 Punkte pro angefangenem Jahr)	20 Punkte max.
1c)	Bewerbende waren vor 2011 für mindestens 5 Jahre in Steinburg mit 1. Wohnsitz gemeldet (1 Punkt pro angefangenem Jahr)	5 Punkte max.
2	Im Haushalt der Bewerbenden lebende minderjährige Kinder am 01.12.2021 (je Kind 10 Punkte, max. 30 Punkte)	30 Punkte
3a)	Bewerbende engagieren sich in der Gemeinde ehrenamtlich (Punkte pro angefangenem Jahr, max. 10 Jahre)	10 Punkte max.
3b)	Bewerbende sind aktive Mitglieder der Feuerwehr	5 Punkte
4	Bewerbende arbeiten seit mindestens 5 Jahren bei einem Arbeitgeber in der Gemeinde	5 Punkte
5	Im Haushalt der Bewerbenden leben Menschen mit mindestens einem Grad der Behinderung (GdB) von 50	10 Punkte
6	Der Bewerbende bzw. Angehörige 1. Grades verfügen in der Gemeinde nicht über ausreichend Bauland bzw. Bauerwartungsland.	15 Punkte
	maximale Punktzahl	130 Punkte

Bei Punktgleichheit entscheidet das Los.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1

TOP 6: Straßenname für B-Plan 25

Ohne Aussprache verständigt man sich auf den Straßennamen „Am Viehbach“.

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung für die Straße im B-Plan 25 den Straßennamen „Am Viehbach“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 2

TOP 7: Vergabe von Architektenleistungen für das Gemeinschaftshaus und
Feuerwehrgerätehaus in Mollhagen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Sitzungsvorlage vor.

GV H. Busche zweifelt die Zukunftsorientierung dieses Standortes für die Feuerwehr an, da künftige Erweiterungen nicht möglich sind.

Beschlussvorschlag:

Der Vergabesachbearbeiter der Amtsverwaltung wird beauftragt, dem Bau- und Planungsausschuss zur nächsten Sitzung ein Vergabekonzept vorzulegen. Angestrebt wird ein möglichst schlankes Verfahren unter Beteiligung von Architekturbüros aus der Region. Grundlage der Leistungsbeschreibung sollen die Ergebnisse des gemeindlichen Arbeitskreises sein.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1

**Die Tagesordnungspunkte 8) und 9) werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten.
Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.**

TOP 8: Wegeangelegenheiten

./.

TOP 9: Grundstücksangelegenheiten

./.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Da keine Öffentlichkeit mehr zugegen ist, wird auf eine Mitteilung der Ergebnisse verzichtet.

Die Sitzung wird um 22:20 Uhr geschlossen.

Vorsitzender

Protokollführerin